

MEDIENMITTEILUNG (KURZ)

14. April 2016

14/18 – Die Schweiz und der Grosse Krieg

Die neue Sonderausstellung des Historischen Museums Thurgau im Alten Zeughaus Frauenfeld

Der Erste Weltkrieg hat in Europa zu starken Erschütterungen geführt, die unser Land massgeblich verändert haben. Die Wanderausstellung «14/18 – Die Schweiz und der Grosse Krieg», die das Historische Museum Thurgau vom 15. April bis zum 23. Oktober 2016 im Alten Zeughaus zeigt, thematisiert diese Auswirkungen und vertieft im Rahmenprogramm die Situation im Thurgau.

Als vermeintlich neutrales Land war die Schweiz kein Schauplatz kriegerischer Auseinandersetzungen. Der Krieg erschütterte unser Land aber trotzdem heftig und zwar in gesellschaftlicher Hinsicht. Die nationale Ausstellung «14/18 – Die Schweiz und der Grosse Krieg» thematisiert die Schweizer Situation während dieser Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts.

Gleichzeitig veranschaulicht das Historische Museum Thurgau mittels vielfältigem Rahmenprogramm die Lage im Thurgau während des Ersten Weltkriegs. Historische Objekte aus dem Museum, die dem Publikum ein greifbareres Bild der Kriegszeit vor Augen führen, werden bei öffentlichen Führungen in einem Handwagen mitgeführt. Als roter Faden ziehen sich zudem vier Thurgauer Biographien durch die Ausstellung, die mittels Animationen vertieft werden und einen Einblick in die vom Krieg geprägte Situation vor Ort und die Veränderungen in der Schweiz während der Kriegsjahre geben. Ergänzend dazu offeriert das Historische Museum Thurgau ein spezielles Angebot für Schulklassen der Sekundarstufe I und II sowie individuelle Führungen für Gruppen.

Das Rahmenprogramm, Führungsthemen und -inhalte sowie Workshops und Unterrichtsmaterialien zur Ausstellung finden sich auf der Webseite des Historischen Museums Thurgau unter: www.historisches-museum.tg.ch. Öffnungszeiten: Di – So, 13 – 17 Uhr, Eintritt frei

Bildmaterial steht auf der Website www.historisches-museum.tg.ch in der Rubrik «Die Schweiz und der Grosse Krieg» zum Download bereit.

Verein

«14/18 – Die Schweiz und der Grosse Krieg» ist eine Wanderausstellung des Vereins «Die Schweiz im Ersten Weltkrieg».

Publikation zur Ausstellung

14/18 – Die Schweiz und der Grosse Krieg

25 namhafte Autorinnen und Autoren schildern und analysieren in einer reich bebilderten Publikation die wichtigsten Ereignisse und Entwicklungen des Ersten Weltkriegs in der Schweiz. Dabei zeigt sich allerdings, dass die vom Krieg verschonte Schweiz alles andere als eine Insel war, sondern in regem wirtschaftlichem Austausch stand und deshalb auch verwundbar war. Noch nie gesehene Fotos ergänzen die attraktiv verfassten Texte, die den neuesten Forschungsstand wiedergeben.

Herausgeber: Roman Rossfeld, Thomas Buomberger, Patrick Kury

Verlag: hier + jetzt, Baden

Medien-Kontakt

Cornelia Tannheimer, Marketing & Kommunikation

Historisches Museum Thurgau

Schloss Frauenfeld

8500 Frauenfeld

Tel. +41 58 345 73 85, Email: cornelia.tannheimer@tg.ch